

Mitteilungen der Gemeinde Neusitz



✓ JUNG ✓ VITAL ✓ INNOVATIV

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
nach mehreren milden Wintern ohne viel Schnee oder klirrende Kälte, wurden wir dieses Mal wieder mit ordentlich Schnee und Eis bedacht. Da freut man sich umso mehr auf den Frühlingsbeginn und die bevorstehenden Ostertage. Auch wenn wegen Corona dieses Jahr kein Osterfeuer stattfinden kann, wünsche ich Ihnen viele weitere Osterbräuche im Kreise Ihrer Familien. Bleiben Sie gesund.

Manuel Döhler, Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Neusitz

91616 Neusitz, Im Dorf 14
Telefon 09861/8205, Fax 09861/86843
E-Mail: info@neusitz.de
Homepage: www.neusitz.de
Allgemeine Sprechstunden im Rathaus:
Dienstag von 19.15 bis 21 Uhr und
Donnerstag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr

Renten- und Meldeangelegenheiten

Pass- und Personalausweis-anträge, Kassengeschäfte, Standesamtsangelegenheiten u. ä. werden in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Rothenburg, Laiblestraße 31, Telefon 94350, für die Gemeinde Neusitz erledigt.

Büro- und Sprechzeiten in der VG: Montag bis Mittwoch 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr.

Personalveränderung

Mit Bedauern muss ich Ihnen mitteilen, dass uns Daniel Christ, seit 2005 im Bauhof der Gemeinde Neusitz tätig, auf eigenen Wunsch verlässt. Sein zuverlässiges und engagiertes Arbeiten und seine freundliche Art hat unsere Gemeinde bereichert. An dieser Stelle wünschen wir ihm und seiner Familie alles Gute für die Zukunft. Wir freuen uns, mit Marco Ehmke einen sehr guten Nachfolger gefunden zu haben. Seit 1. März vervollständigt er, zusammen mit Stephan Müller, wieder unser Bauhof-Team.

Gemeinde-Haushalt 2021

Der Haushalt 2021 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 22. Februar verabschiedet. 2021 ist geprägt von noch laufenden Projekten des Vorjahres (Endabrechnung

Dorfgemeinschaftshaus) und von Planungskosten für Projekte der kommenden Jahre (Dorfladen, Regenüberlaufbecken Neusitz, Kirchfeldareal Schweinsdorf). Der Haushalt ist dank relativ stabiler Einnahmen und der Zurückstellung einiger Ausgaben gut aufgestellt. Wir blicken mit deutlich größeren Sorgen ins Jahr 2022, in dem auf Grund von Corona mit sinkenden Einnahmen zu rechnen ist.

Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt enthält die laufenden Einnahmen und Ausgaben. Es handelt sich um Zahlungen, die im Zusammenhang mit der Verwaltung und dem Betrieb der Einrichtungen entstehen. Der Verwaltungshaushalt gibt Aufschluss über den laufenden Bedarf und dessen Finanzierung.

Einnahmen Verwaltungshaushalt (Grundsteuer A und B): Der Hebesatz für beide Grundsteuern beträgt 380%. Die Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) wird im Haushaltsjahr 2021 mit 18.000 € und die Grundsteuer B (Allgemeiner Grundbesitz) mit 225.000 €, festgesetzt.

Gewerbsteuer: Der Hebesatz für die Gewerbesteuer beträgt 380%. Nach vorsichtiger Schätzung wurde für das Haushaltsjahr 2021 ein Haushaltsansatz von 250.000 € gebildet.

Einkommensteuerbeteiligung: Den Gemeinden ist ein Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer garantiert. Der Anteil an der Einkommenssteuer wird auf 1.230.000 € festgesetzt.

Schlüsselzuweisung: Mit der Schlüsselzuweisung sollen im Rahmen des Finanzausgleichs die Unterschiede in der Höhe der Steuereinnahmen und der Sonderbelastungen zwischen den Gemeinden ausgeglichen werden. Nach

Mitteilung des Landesamtes für Statistik wird in diesem Jahr die Schlüsselzuweisung 674.000 € betragen.

Kindergartenzuschuss: Der Staat gewährt den Gemeinden Zuweisung zu den Kosten des Betriebs von Kindergärten und -krippen. Für 2021 werden Zuweisungen in Höhe von 400.000 € erwartet.

Wasser/Abwasser: Die Kanalbenutzungsgebühr beträgt 2,84 €/m³. Der Haushaltsansatz wurde für dieses Jahr auf 270.000 € festgesetzt. Die Wassergebühren betragen 1,76 €/m³ (netto). Die Einnahmen werden mit 170.000 € veranschlagt.

Ausgaben Verwaltungshaushalt (Personalausgaben): Die Personalausgaben werden im Jahr 2021 auf 335.140 € veranschlagt.

Sach- und Betriebsaufwand: Die gesamten Sachaufwandskosten betragen 2021 insgesamt 932.140 €. Hierin enthalten sind unter anderem die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für die gemeindlichen Gebäude und Grundstücke, für Straßen und Wege, für das Kanal-, und Wasserleitungsnetz, die Fahrzeugkosten, Steuern und Versicherungen.

Kreisumlage: Der Landkreis Ansbach erhebt zur Finanzierung seines ungedeckten Bedarfs von den kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Bei einem Umlagesatz von 45,85% ergibt sich eine Kreisumlage 2021 in Höhe von 1.015.000 €.

Umlage an den Schulverband Gepsattel-Insingen-Neusitz: Der Schulverband Gepsattel-Insingen-Neusitz erhebt für seinen ungedeckten Aufwand eine Umlage pro Verbandsschüler. Die Ausgaben wurden auf 100.000 € veranschlagt.

Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber: Die Verwal-

tungsgemeinschaftsordnung fordert zur Deckung ihres Finanzbedarfs eine Umlage der Mitgliedsgemeinden ein. Die Umlage wird für das Jahr 2021 auf 280.000 € festgesetzt.

Wasserversorgung (Einkauf FWF): Für den Wasserbezug über die Fernwasserversorgung sind Kosten in Höhe von 120.000 € eingeplant.

Kindergarten: Jede Gemeinde muss sich an den Betriebskosten der jeweiligen Kindergärten beteiligen. An Betriebskostenförderung sind im Haushalt 800.000 € eingestellt.

Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt enthält alle vermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben, insbesondere im Bereich der Investitionen und des Anlagevermögens.

Einnahmen Vermögenshaushalt: Neben der Zuführung des Überschusses aus dem Verwaltungshaushalt werden Investitionen des Anlagevermögens getätigt durch Zuschüsse und Entnahmen aus den Rücklagen. Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich.

Ausgaben Vermögenshaushalt (Investitionsumlage Valentin-Ickelsamer-Mittelschule): Für die Investitionsumlage werden 2021 61.000 € eingeplant.

Kirchliche Angelegenheiten: 28.600 € Investitionszuschüsse für die Sanierung des Pfarrhauses Neusitz.

Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge: Zum Erwerb von Grundstücken sind Mittel in Höhe von 100.000 € im Haushalt bereitgestellt.

Straßenbau und Straßenbeleuchtung: Für die Neugestaltung des Kirchenumfelds mit anliegender Straße sind 100.000 € eingeplant. Die Planungskosten für die Zufahrt/Kreisverkehr im Gewerbegebiet

„West“ werden mit 50.000 € festgesetzt. Für die Erschließung des Baugebiets „Alte Steige“ werden 80.000 € bereitgestellt. Kosten für die Straßenbeleuchtung werden in Höhe von 15.000 € veranschlagt.

Abfallbeseitigung: Nachsorge Deponie Neusitz – Prüfungen der Rekultivierungsschicht sind 15.000 € eingeplant.

Feuerwehrwesen: Es sind 10.000 € für den Erwerb von Ausrüstungsgegenständen vorgesehen.

Friedhof Neusitz: 20.000 € sind für Umgestaltungsmaßnahmen im Friedhof Neusitz berücksichtigt.

Abwasserbeseitigung: In der Abwasserbeseitigung sind für allgemeine Sanierungen und Hausanschlüsse 20.000 € eingeplant. Für die Planung des Regenüberlaufbeckens und die Abwasserkanalberechnung sind in diesem Jahr 50.000 € vorgesehen. Für die Erschließung des Baugebiet „Alte Steige“ werden 65.000 € bereitgestellt.

Wirtschaftswege: Für die Sanierung von Wirtschaftswegen werden 20.000 € bereitgestellt.

Wirtschaftsförderung: Für das Gewerbegebiet sind Grunderwerbe in Höhe von 500.000 € berücksichtigt.

Wasserversorgung: Zur Sanierung von Wasserleitungen und für die Herstellung von Wasseranschlüssen sind im Haushalt 20.000 € an Ausgabemitteln angesetzt. 25.000 € sind für die Erschließung des Baugebiet „Alte Steige“ bereitgestellt.

Unternehmen der Wirtschaftsförderung: Für den Dorfladen in Neusitz sind 40.000 € an Ausgabemitteln (Planungskosten) und 7.400 € an Einnahmen (Zuwendung für die Machbarkeitsstudie) veranschlagt.

Bebauter Grundbesitz: Für die Endabrechnung des Dorfgemeinschaftshauses sind noch 400.000 € offen. Die noch

Über aktive Arbeitskreismitglieder würden wir uns sehr freuen, denn die heiße Phase mit jeder Menge ehrenamtlichen Tätigkeiten hat gerade erst begonnen!

Mit herzlichen Grüßen

Die Aktiven des Arbeitskreises Dorfladen

Verpachtung Fischweiher im Schweinsbach

Die Gemeinde verpachtet ab 1. November 2021 in Schweinsdorf im Schweinsbach zwei Weiher (Flurstücknr. 59 & 466) Unter folgenden Voraussetzungen will die Gemeinde die Weiher verpachten: Laufzeit des Pachtvertrages 10 Jahre, Pachtzins 100 €/Jahr. Kontinuierliche gute Pflege und Unterhalt der Anlage. Interessenten werden gebeten sich bis zum 23. April bei der Gemeinde zu melden.

Bahnhof Schweinsdorf – DB-Ankündigung Automatenabbau

Auf den Nebenstrecken der Mittelfrankenbahn können Fahrgäste ihr VGN-Ticket bald im Zug kaufen. Dazu stattet DB Regio aktuell die auf den Strecken eingesetzten Triebzüge mit je einem Fahrkartenautomaten sowie Entwerter aus. Das erspart den Fahrgästen künftig Umwege am Bahnsteig.

An den Automaten im Zug gibt es Einzel- und Mehrfahrkarten des VGN sowie Wochen- und Monatskarten in allen Preisstufen. Von den Regionalverkehrstickets der DB können das Bayern-Ticket, das Querdurchs-Land-Ticket, die Fahrradtagesskarte Bayern und die Fahrradtagesskarte Nahverkehr erworben werden. Im Zug kann man mit Münzen und Scheinen bis 100 € bezahlen. Wegen der lückenhaften Netzabdeckung der Mobilfunkbetreiber ist eine Kartenzahlung leider nicht möglich. Die neuen Ver-

kaufsgeräte in den Zügen sollen Mitte März in Betrieb gehen. Ab Donnerstag, 1. April 2021, werden die stationären Automaten an der Strecke abgestellt.

Hundekot

Wir bitten alle Hundehalter dafür Sorge zu tragen, dass die Hinterlassenschaften ordnungsgemäß entsorgt werden. In der Gemeinde gibt es regelmäßig Beschwerden, dass Hundekot rück-



sichtslos liegen gelassen wird. Es ist mehr als verständlich, dass keiner solche Verunreinigungen vor seinem Grundstück vorfinden will. Auch auf Straßen, Wanderwegen oder Wiesen haben Hundehaufen nichts verloren! Bitte sorgen Sie als Hundehalter dafür, dass die Hinterlassenschaften Ihres Hundes entfernt werden.

An dieser Stelle darf ich mich aber auch bei der überwiegenden Mehrzahl der Hundehalter bedanken, die dies vorbildlich praktizieren.

Holzablagerungen auf Schafweiden müssen entfernt werden

Auch wenn durch Trockenheit und Käferbefall im Augenblick in den Wäldern der Frankenhöhe viel Holz anfällt, darf es nicht auf Schafweiden gelagert werden, insbesondere nicht während der Vegetationsperiode von März bis Oktober.

Die Flächen sind an den Schäfer verpachtet und nur dieser hat das Nutzungsrecht. Es besteht kein allgemeines Nutzungsrecht für andere Personen, Ablagerungen jeglicher Art sind hier nicht gestattet.

Durch Ablagerungen auf den Weiden wird die Magerrasenvegetation geschädigt.

dig, außerdem wird dadurch auch die Bewirtschaftung beeinträchtigt. Letzteres führt dazu, dass der Schäfer die Auflagen der Bewirtschaftung, die durch Programme der Unteren Naturschutzbehörde festgelegt sind, nicht erfüllen kann.

Sollte Stamm- oder Astholz derzeit auf Schafweiden gelagert sein, ist es bis spätestens Mitte März 2021 sauber abzuräumen! Bitte nutzen Sie möglichst eigene Flächen zur Lagerung Ihres Holzes.

Förderung

für das Pflanzen von alten Obstsorten

Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V. fördert das Anpflanzen von alten Obstsorten. Voraussetzung hierfür ist, dass es sich um einen Hochstamm handelt, es eine alte Obstsorte ist (Sortenliste), die Pflanzung außerhalb der Ortsbebauung gemacht wird und mindestens zehn Bäume gepflanzt werden. Weitere Infos erhalten Sie bei der Gemeinde oder beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V. Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach, Frau Blümlein (Tel. 0981/4653-3530, bluemlein@lpv-mfr.de).

Änderung der Zuständigkeit der Fleischbeschau

Seit 1. März ist für die Durchführung der ordentlichen Beschau (Fleischbeschau), sowie die Vertretung der ordentlichen Beschau in der Gemeinde Neusitz an die amtlichen Tierärzte Dres. Stefan und Birgit Scholz und Dr. Sebastian Weiler GbR (Dr.-Bühler-Straße 16, 91541 Rothenburg, Telefon 09861/93652-20) übertragen.

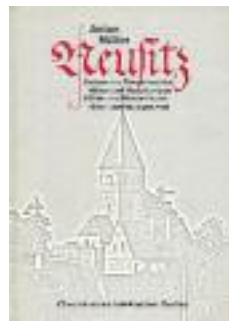
Dorfgemeinschaftshaus Schweinsdorf

Ab sofort steht das DGH allen Bürgern,



Gruppen und Vereinen zur Verfügung. Bei Interesse, melden Sie sich gerne im Rathaus.

Chronik Schweinsdorf und Neusitz



Im Rathaus kann die Chronik von Schweinsdorf und die von Neusitz zum Preis von jeweils 20 € erworben werden.

Tausch Wasseruhren

Alle sechs Jahre muss jede Wasseruhr getauscht werden. Diese Aufgabe übernimmt unser Bauhof. Es ist geplant, dass die nächsten Monate dies wieder durchgeführt wird. Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich gerne im Rathaus melden.

Aus dem Gemeinderat

Haushaltsberatung 2021 (siehe Artikel weiter vorne).
– Einstimmiger Beschluss, dass das ehe-

malige TÜV-Gebäude zu einem Dorf-laden umgebaut werden soll.

- Für den Glasfaserausbau wurde die erste Ausschreibung veröffentlicht.
 - Der Bebauungsplan „Alte Steige“ geht in die zweite Runde der öffentlichen Auslegung.
 - Bezuschussung Zuchtgarten alter Obstsorten des Obst- und Gartenbauvereins, wenn ILE-Fördermittel zur Verfügung stehen.
 - Baugesuche: Ausbau Dachgeschoss und Anbau Carport wurden genehmigt. Für weitere Einzelheiten aus den Gemeinderatssitzungen stehen die Protokolle zur Einsicht im Rathaus zur Verfügung. Vereinbaren Sie bitte hierzu coronabedingt einen Termin.
- Nächste Sitzungstermine: Montag, 19. April, und Montag, 17 Mai (jeweils um 20 Uhr).

Flächen gesucht

Die Gemeinde ist laufend auf der Suche nach Flächen zum Kauf. Bei Verkaufsinteresse oder weiteren Fragen freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Suchen Sie Mieter?

Wenn Sie eine Wohnung oder ein Haus in der Gemeinde zu vermieten haben, können Sie das gerne in der Gemeinde melden. Wir haben regelmäßig Suchanfragen.

Wertstoffhof

Öffnungszeiten: Samstag 13 bis 15 Uhr.



Im Wertstoffhof können zu den Öffnungszeiten kostenlos Hackschnitzel abgeholt werden.

Ab 7. April ist der WSH wieder zusätzlich mittwochs von 13.30 bis 14.30 Uhr (nur für die Abgabe von Grüngut, Holz und Bauschutt) geöffnet.

Mit Frankenhöhe-Lamm die Region unterstützen

Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen vom 12. März bis 11. April.

Gerade in diesen außergewöhnlichen Zeiten sollten wir uns und der Region Frankenhöhe etwas Gutes tun:

Viele Menschen sind derzeit in der fränkischen Natur unterwegs und entdecken die Vorzüge und Schönheiten der Region. Oftmals sind die markanten Schafhutungen der Frankenhöhe Ziel dieser Touren. Blütenreichtum und Artenvielfalt auf diesen Flächen sind das wunderbare Ergebnis der Beweidung mit Schafen.

Auch wenn keine gemütliche Einkehr in ein Restaurant möglich ist, kann man sich ein Stück Natur auf dem Teller mit nach Hause nehmen. Durch Lockdown und Arbeit in den eigenen vier Wänden wird



nun deutlich mehr zuhause gekocht und manch neues Gericht ausprobiert. Wichtig ist dabei zunehmend die Herkunft der Produkte – natürlich am besten aus der Region.

Unterstützen Sie deshalb die Schäfer und Gastronomen auf der Frankenhöhe und holen Sie sich während der Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen vom 12. März bis 11. April regionales Frankenhöhe-Lamm nach Hause: Fertig und lecker zubereitet zum Mitnehmen von Ihrer Gaststätte oder frisch vom Metzger oder Bauernladen zum Zubereiten in der eigenen Küche.

Das Frankenhöhe-Lamm Kochbuch mit vielseitigen und erprobten Rezepten zum Nachkochen, eine Übersicht über die teilnehmenden Gaststätten, Metzger und Bauernläden sowie weitere Informationen sind erhältlich beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken, Telefon 0981/4653-3520 oder unter www.frankenhoehe-lamm.de.

Landschaftspflege mit Messer und Gabel: Wer Frankenhöhe-Lamm isst, unterstützt damit die heimischen Schäfereien und damit auch den Blütenreichtum und die Artenvielfalt auf der Frankenhöhe!

Herzliche Einladung zum Jobcafé in Rothenburg

Angebot der EJSa Rothenburg gGmbH. Das Jobcafé ist ein offenes Beratungsangebot für Fragen rund um die berufliche Situation.

Unser Angebot findet jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr in den Räumlichkeiten der EJSa Rothenburg, Kirchplatz 13, 91541 Rothenburg ob der Tauber statt. Es gilt ein strenges Corona-bedingtes Hygie-



nekonzept. Unsere Stärken sind:

- Erstellen eines ausführlichen Lebenslaufes, der auch Brüche in der Lebensbiografie sowie kulturelle Besonderheiten berücksichtigt.
- Eine passgenaue Bewerbung auf Grundlage des ausführlichen Lebenslaufes passend zur anvisierten Stelle.
- Erarbeitung einer beruflichen Lebensplanung z. B. durch eine ausführliche Berufsorientierung.
- Beratung in arbeits- und ausländerrechtlichen Fragen durch unser Netzwerk.

Bitte melden Sie sich unter 0159/052 550 80 oder jobcafe@ejsa-rot.de an.

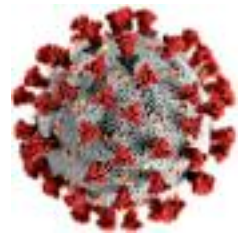
Sollten Sie donnerstags keine Zeit haben, kann auch darüber hinaus gerne ein Termin vereinbart werden.

Betreiber- und Nummernwechsel bei der Impfhotline für Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach

Aufgrund steigender Impffzahlen und einigen Kritikpunkten in der Vergangenheit, z. B. fehlerhafte Auskünfte, mangelhafte Qualität der erfassten Datensätze, sind Landratsamt Ansbach und Stadt Ansbach übereingekommen, einen neuen Betreiber für die Impfhotline zu verpflichten.

Ab Montag, 15. März 2021, 8 Uhr, ist die Hotline des Impfzentrums für Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach unter der neuen Telefonnummer 0981/81824040 erreichbar.

Täglich von 8 bis 18 Uhr beantworten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hotline Fragen rund um das Thema Imp-



fen. Neuer Betreiber der Hotline ist die Firma Global Office mit Sitz in Rheinland-Pfalz. Die Callcenter befinden sich im deutschsprachigen Raum.

Zur Registrierung für eine Corona-Schutzimpfung ist vorrangig das Online-Portal des Freistaates Bayern zu nutzen, erreichbar unter www.impfzentren.bayern.

Besteht keine Möglichkeit zur Internetnutzung, kann eine telefonische Registrierung für eine Impfung unter der neuen Telefonnr. 0981/81824041 erfolgen.

Als weitere Alternative kann die Registrierung über ein Kontaktformular erfolgen, welches auf der Homepage des Landkreises Ansbach sowie der Stadt Ansbach eingestellt ist und vollständig ausgefüllt per Post oder per Fax rückgesandt werden kann.

Die Hotline dient nicht der Terminvergabe für eine Impfung im Impfzentrum. Nach erfolgter Registrierung werden impfwillige Personen kontaktiert, sobald ein Termin für sie zur Verfügung steht. Online registrierte Personen werden per SMS bzw. E-Mail über die Möglichkeit der Terminwahl in Kenntnis gesetzt.

Kostenfreie FFP2-Masken für Lehr- und Betreuungspersonal



Gemeinsam mit der Sparkasse Ansbach als Sponsoring-Partner und Landrat Dr. Jürgen Ludwig

möchte das Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach mit dem neuen Projekt „Sicherheit für Ausbildungskräfte“, Erzieher und Grundschullehrer aus dem Landkreis Ansbach mit einer kleinen Geste unterstützen.

Das Projekt unter dem Vorsitz von Kreisrat Klaus Miosga aus Langfurth ist eine Herzensangelegenheit, denn neben der Anerkennung und dem Respekt, der in dieser für uns alle schwierigen Zeit für Betreuungs- und Lehrpersonal gezeigt werden soll, will sich das Bündnis für Familie besonders bei denjenigen Kindertagesstätten und Grundschulen bedanken, welche auch für Familien im Rahmen des Projekts „Haus der kleinen Forscher“ aktiv sind.

Dazu werden FFP2-Masken als Zusatzausstattung für Grundschul-Lehrkräfte und für pädagogische Fachkräfte in den Kindertagesstätten kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die gespendeten Masken sollen nicht nur bei der Einhaltung der Hygienevorschriften unterstützen, sondern zugleich ein Dankeschön bei der wichtigen Arbeit für unsere Gesellschaft sein.

Neue Radkarten für die Saison

Ein rund 1600 km langes Netz von Radrouten ist im Romantischen Franken bestens ausgeschildert. Der Tourismusverband bietet dazu eine Übersichtskarte und Sonderkarten für Teilgebiete an. Neu überarbeitet ist u. a. der ErlebnisRadweg Hohenzollern. Im Tourenportal können individuelle Strecken geplant werden.

Kostenlos bestellen unter www.romantisches-franken.de oder bei Ihrer Gemeinde abholen.



Ansprechpartner der Gemeinde Neusitz

| | |
|---|---|
| 1. Bürgermeister | Manuel Döhler, Im Dorf 14, 91616 Neusitz, Telefon 82 05, Telefax 8 68 43 Sprechzeiten: Dienstag 19.15 bis 21 Uhr Donnerstag 9 bis 11.30 Uhr Weitere Termine nach Vereinbarung |
| 2. Bürgermeister | Florian Meyer, Am Gänsacker 2, 91616 Neusitz, Telefon 8 75 56 55 |
| 3. Bürgermeister | Helmut Hahn, Schweinsdorf 1, 91616 Neusitz, Telefon 8 63 60 |
| Freiwillige Feuerwehr Neusitz | Kommandant Florian Meyer, Telefon 8 75 56 55 |
| Feuerwehrverein Neusitz e.V. | Vorsitzender Matthias Hertlein, Telefon 93 30 32 |
| Freiwillige Feuerwehr Schweinsdorf | Kommandant Sven Schneider, Telefon 9 76 30 33 |
| Feuerwehrverein Schweinsdorf | Vorsitzender Heinz Gundel, Telefon 8 75 50 61 |
| Schützenverein 77 Neusitz | Rudi Uhl, Telefon 61 50 |
| Gesangverein Schweinsdorf | Hilmar Sponsel, Telefon 18 67 |
| Obst- und Gartenbauverein | Clemens Nähr, Telefon 01 51/28 97 90 98 |
| Geselligkeitsverein Neusitz | Andrea Schielke, Telefon 5381 |
| Landfrauentreff | Carola Schöllner, Telefon 8 64 67 Sigrid Neumeister, Telefon 93 30 64 |
| Reit- und Fahrverein Rothenburg | Gottfried Betscher, Am Schwanensee, Telefon 32 62 |
| Evang. Landjugend Neusitz | Josephine Ehnes, Telefon 01 51/26 14 22 13 Jonah Rohn, Telefon 01 52/07 55 25 92 |
| Dorfjugend Schweinsdorf | Isabelle Kusnierz, Telefon 01 51/51 87 03 06 |
| Redaktion Mitteilungen | Fritz Vorlaufer, Telefon 48 59, E-Mail: fritzvorlaufer@t-online.de |
| Homepage | www.neusitz.de, E-Mail: info@neusitz.de |

Diese Mitteilungen werden herausgegeben von der Gemeinde Neusitz
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Manuel Döhler · Redaktion und Layout: Fritz Vorlaufer